

Ein **Filmabend** fand am 20.01.2007 im DRK-Gebäude in der Dammstraße mit reger Teilnahme von 33 Jenzigern statt. Wolfgang Eifler projizierte mit moderner Technik seine DVD vom 75. Chor-Jubiläum, Sommersonnenwende 2004, Bundestreffen mit den Heinrichsbachern, Sängerfahrt an die Saaletalsperre und vom 60. Geburtstag von Achim Röfer. Es war eine interessante Vorstellung und ein Dank gebührt Wolfgang für seine Mühe bei der Vorbereitung der Präsentation. (Hans J Ratzenberger)

# Jenzig-Bote

Informationsblatt der Jenzig-Gesellschaft e.V.  
Ausgabe Nr. 1 März 2007



## Unser Jubilar im 1. Quartal 2007

Für 50 Jahre Mitgliedschaft gratulieren wir recht herzlich unserem Jenzig-Mitglied **Siegfried Fuchs** und wünschen weiterhin Gesundheit und alles Gute.

## Nachrichten und Informationen



Dieses **Polo Shirt für alle Jenziger** bieten wir für 10,00 € an (die Mehrkosten werden auf Beschluss des Vorstandes aus der Vereinskasse beglichen – ein echtes Schnäppchen). Das Hemd ist von guter Qualität und mit aufgeflocktem Jenzig-Emblem. Damit präsentieren wir unsere Gesellschaft nach außen, wie zu Veranstaltungen und Bundestreffen. Bestellungen mit Größenangabe (S,M,L,XL oder XXL) bitte an: Hans J. Ratzenberger (Tel.03641-309101 / E-Mail [hajora@gmx.de](mailto:hajora@gmx.de)) aufgeben.

- Im 1.Quartal 2007 kann die Gesellschaft **9 Eintritte** (darunter 3 Frauen) verzeichnen, sodass wir nunmehr 131 Mitglieder ausweisen, davon 36 Frauen und 95 Männer.
- Zur **Jahreshauptversammlung** und der vorgesehenen Statut-Änderung sowie Wahl des neuen Vorstandes berichten wir in der nächsten Ausgabe
- Unsere Veranstaltung am 23.Juni 2007 wird die **Festwoche zum 750.Jahrestag der Ersterwähnung von Wenigenjena** eröffnen. Unsere Gesellschaft wird mit Chorauftritten und Teilnahme am Festumzug am 01.Juli sowie eine Zuarbeit für die Festschrift ihren Beitrag für den Stadtteil leisten.
- Vom Institut für Geowissenschaft der FSU Jena wurde unserer Gesellschaft eine **Gesteinsprobe vom Mt.Jenzig** (Antarktis) als Leihgabe überreicht. Der Stein ist in unserer Vitrine in der Berggaststätte zu besichtigen.
- In Zusammenarbeit mit dem Stadtförster wurde die **Schutzhütte** am Wanderweg wieder hergerichtet.
- Die Jenaer Berggesellschaften beabsichtigen am 17.06.07 eine Busfahrt nach Tiefenort zur Teilnahme am **Thüringer Wandertag** auf der Krayenburg zu organisieren. Bei Teilnahme-Interesse bitte W Eifler informieren. Es wird bestimmt ein schönes Erlebnis.

## Nächste Veranstaltungen:

- 31.03.07 Jahreshauptversammlung
- 05.04.07 Gründonnerstag-Treffen in der Berggaststätte
- 06.05.07 Traditionelles Morgensingen auf dem Jenzig mit Gastchören
- 17.05.07 Himmelfahrts-Tour
- 17.06.07 Thüringer Wandertag und 15.Bundestreffen auf der Krayenburg
- 30.06.07 16. Bundestreffen bei der Dachsberg-Gemeinde
- 26.06.07 Sonnenwendfeier mit Lagerfeuer, 3. Jenzig-Berglauf und Kinderfest

*Liebe Jenziger,*

*Mit unserem neuen Informationsblatt wollen wir alle Mitglieder der Jenzig-Gesellschaft ständig auf dem Laufenden halten, über Veranstaltungen und auch Arbeitseinsätze zur Verschönerung unseres Berges berichten. Das Blättchen wird quartalsweise erscheinen und wir hoffen, dass es Ihr Interesse und Ihren Zuspruch findet. Beiträge von den Mitgliedern sind ausdrücklich erwünscht*  
*Holla-Ho, Der Vorstand*

## Jahresantritt am 06.Januar 2007

In gemütlicher Runde wurde von 55 Gesellschaftsmitgliedern und einigen Gästen der Beginn des neuen Jahres begangen, von dem man hofft, dass unsere Gesellschaft auch weiterhin wächst und einen aktiven Beitrag zur Verschönerung des Berges leistet und die Heimatkultur mit unseren vielfältigen Veranstaltungen weiter fördert, Erbauung für alle Jenziger und Freunde des Berges bringt. Bei Gesang und Darbietung von Anekdoten war es ein erlebnisreicher Abend und der nächtliche Abstieg bei Sternenhimmel ein schöner Abschluss. (Hans J Ratzenberger)



## Auf eine Neues am Berg

Jahresauftakt der Jenzig-Gesellschaft und Neujahrspatz

Jena. (tlo) Traditionell erstattet die Jenzig-Gesellschaft am ersten Sonnabend eines neuen Jahres, diesmal am 6. Januar, „Ihren“ Berg den Jahresantrittsbuch. In gewohnter Runde wird ab 18 Uhr kurzer Rückblick nach 2006 gehalten und auf das neue Jahr 2007 angestoßen. Nach dem Abendbrot wird es gesellig bei Schunkeloi, Rundgesang, Scherzen und einem guten Tropfen, den der Wirt mit Thüringer Gastlichkeit feil bietet... Gäste willkommen.

Am 2. Januar wurde der erste Arbeitseinsatz geleistet, sechs Mitglieder waren aktiv. Zu den Fundsachen gehören vor allem Bierflaschen, Weinflaschen und natürlich Raketenüberreste.



Neujahrspatz auf dem Jenzigwanderweg: Wolfgang Eifler (v.l.), Hans Ratzenberger, Helmut Nipperdey, Aloise Neumeister, Ulrich Lange und Klaus Bräunlich.

## Unsere Arbeit am Berg

Im Jahre 2006 leisteten die Mitglieder unserer Gesellschaft 483 Stunden durch Verschönerung der Anlagen an unserem Berg. Unter Leitung der beiden Wegemeister Bernd Meinunger und Helmut Nipperdey leisteten 20 Jenziger diese wertvollen Arbeiten. Die aktivsten werden auf unserer Jahresversammlung am 31.03.2007 gewürdigt.

## Ein Wandertag mit Glühwein und Vortrag

Am 17.02.07 trafen sich am Nachmittag bei herrlichem Sonnenschein zahlreiche Jenziger sowie Gäste von anderen Jenaer Berggemeinden an der Gemdenbrücke, um unter Führung des Stadtförsters, Herrn Schubert, über die Nordseite auf den Jenzig zu wandern. Unterwegs berichtete Herr Schubert sehr interessant über seine Tätigkeit sowie über die Aufgaben und Probleme der Jenaer Forstverwaltung. Dabei geht es insbesondere um einen Ausgleich der Interessen von Naturschutz, Erholungsfunktion und wirtschaftlicher Nutzung des Waldes. Auch wenn der Weg am Ende mit Abkürzung über den Hang etwas beschwerlich wurde, haben doch alle wohlbehalten die Waldwiese auf dem Jenzig erreicht. Dort hatten die Familien Eifler und Ratzenberger bereits Vorbereitungen für eine Stärkung mit Glühwein und Fettschinken getroffen. (An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die hervorragende Vorbereitung und Organisation)

Um 17:00 Uhr folgte dann ein sehr beeindruckender Lichtbilder-Vortrag von Dr. Robert Schöner, einem wissenschaftlichen Mitarbeiter am Institut für Geowissenschaften der Jenaer Universität, im bis auf den letzten Stuhl gefüllten Café. Er berichtete anschaulich und lebhaft über seine Teilnahme an einer Antarktis-Expedition und zeigte u.a. Bilder vom Mount Jenzig und Gletscher „Jena“. Die Besucher konnten einen sehr guten Eindruck von der Arbeit und dem Alltag in einer Antarktis-Station gewinnen. Der Abend klang dann in geselliger Runde mit einem gemütlichen Beisammensein aus. (Dr.Mathias Richter)



Auf der Jenzig-Wiese



Mount Jenzig in der Antarktis (2.900 m)

Am Sonnabend, dem 24.03.2007 fand der traditionelle **Frühjahrs-Preisskat** im Café des Jenzig-Hauses statt. 24 Skatspielern (eine Rekordbeteiligung) fanden bei ganz passablen Wetter den Weg auf den Jenzig. Dort hatten die Wirtsleute bereits in bewährter Manier alles Notwendige für den Wettkampf hergerichtet. Nach den üblichen zwei Runden über je 32 Spiele, bei denen hart aber fair um jedes „Auge“ gekämpft wurde, standen die Sieger und Platzierten fest:

- |           |                             |                   |
|-----------|-----------------------------|-------------------|
| 1. Platz: | Skatfreund Helmut Brunner   | mit 2074 Punkten, |
| 2. Platz: | Skatfreund Wolfgang Schwarz | mit 1908 Punkten, |
| 3. Platz: | Skatfreund Kurt Schinkel    | mit 1806 Punkten. |

Die Preise, wie immer von Skatfreund Dietmar Aust mit viel Mühe und Aufwand zusammengestellt, fanden große Zustimmung. Dafür ein herzliches Dankeschön an Dietmar für die hervorragende Organisation des Turniers und insbesondere die Beschaffung der Preise in den vielen Jahren. (Dr.Mathias Richter)

## Beim Nachbar auf dem Fuchsturm

Am 3.März 2007 hatte der Vorstand der Wilhelm-Härdrich-Stiftung alle Jenaer Berggesellschaften zu einer Podiumsdiskussion auf den Fuchsturm eingeladen. Viele Nachbarn vom Fuchsturm, Landgrafen, Forst, Jenzig (Ehepaare Ratzenberger, Klingebiel und Lange) und der Lobdeburg nahmen daran teil. Die ursprüngliche Vorstellung des Entwurfes der Stiftungschronik erfolgte zwar nicht, jedoch waren die Beiträge zum Leben Härdrichs und zur Arbeit der Stiftung auch interessant. Zu Beginn überreichte Hans J Ratzenberger im Namen der Jenzig-Gesellschaft einen Scheck zur Erhaltung des Fuchsturmes.

Danach trug Gerhard Klingebiel Fakten über den Lebensweg des Wilhelm Härdrich vor. An vielen Beispielen dokumentierte er, welche enge Bindung Wilhelm Härdrich, nicht zuletzt als Mitglied unserer Gesellschaft, zum Jenzig hatte und wie er in vielen Dingen die Gesellschaft bei Erhaltungs- und Pflegevorhaben am Berg unterstützt hat. Im Anschluss schilderte der Ex-OB Dr. Röhliger die Probleme, die die Wiederbelebung der Härdrich-Stiftung nach der Wende mit sich brachten. Hauptsächlich rechtliche Fragen mussten beachtet werden, um nicht gegen das Stiftungsstatut zu verstoßen. Dieses Statut wurde mehrfach geändert, wodurch die Ziele der Stiftung zwar nicht berührt wurden, allerdings verlor die Jenzig-Gesellschaft ihren festen Sitz im Vorstand. Zur Zeit haben zwei Berggesellschaften (Jenzig und Fuchsturm) einen Sitz im Vorstand der Stiftung. OB Dr.Schröter, der übrigens an diesem Abend seinen Aufnahmeantrag in die Jenzig -Gesellschaft abgab, stellte noch einmal die Ziele der Stiftung vor, die die Pflege und Erhaltung der Landschaft unserer Jenaer Berge und die Ausbildungsförderung an der Universität zum Inhalt haben. Als Neuerung kündigte der OB an, dass er sich jährlich mit Vertretern aller Jenaer Berggesellschaften treffen will, um über die bisherige Arbeit und die künftigen Vorhaben der Stiftung zu sprechen. Eine durchaus gelungene Veranstaltung mit einigen neuen Informationen, z.B. auch, dass Wilhelm Härdrich bis zu seinem Tod auch Mitglied der Fuchsturm-Gesellschaft war (Ulrich Lange)



Spendenübergabe Sanierung Fuchsturmes

Die **Jahresversammlung des Bundes der Thüringer Berg-, Burg- und Waldgemeinden (TBBW)** fand am 17.03.2007 auf dem Fuchsturm statt. Die Vertreter von acht Gemeinden des Bundes bestätigten den Rechenschafts- und Kassenbericht des Vorstandes für das abgelaufene Berichtsjahr. Es fehlte lediglich die Burggemeinde Kapellendorf, deren Ausschluss aufgrund von Inaktivität nunmehr geprüft wird. Nach anregender Diskussion wurde mit 6:2 Stimmen der Beitritt des TBBW zum Landesverband Thüringen e.V. der Deutschen Gebirgs- und Wandervereine beschlossen. Ziele und Aufgaben des Landesverbandes sind, die heimatlichen thüringischen Landschaften in ihrer von Natur und Geschichte geprägten charakteristischen Gestalt zu schützen, zu pflegen und weiterzuentwickeln. Der diesjährige Thüringer Wandertag wurde an die Nachbargemeinde Krayenburg (bei Tiefenort) vergeben und wird gleichzeitig als 15.Bundestreffen ausgerichtet. Das 16.Bundestreffen findet am 30.06.07 bei der Dachsberggemeinde statt. Wir hoffen, dass auch zahlreiche Jenziger an beiden Treffen teilnehmen können. (Wolfgang Eifler)